

„Wirtschaft für Menschen“ – Prof. Dr. Silja Graupe wird in den *Senat der Wirtschaft* berufen

Beim BundesConvent des Senats der Wirtschaft auf dem Petersberg bei Bonn ist Prof. Dr. Silja Graupe am 14. Juni 2019 zu dessen Senatorin berufen worden.

„Wirtschaft für Menschen“ – unter diesem Motto vereinigt der Senat der Wirtschaft Persönlichkeiten aus Wirtschaft, Politik, Medien und Kultur, die gemeinsam Entscheider*innen in Politik und Wirtschaft beraten und unterstützen wollen. Zielsetzung ist dabei, die Förderung einer ökologischen und sozialen Marktwirtschaft, die den Menschen dient. Im Fokus stehen die unternehmerische Verantwortung, eine werteorientierte Unternehmensführung und die Unterstützung von gemeinwohlorientierter Politik.

„Alle Senatorinnen und Senatoren sind dem Gemeinwohl verpflichtet“, erklärt Silja Graupe. „Ich möchte mit Rat und Tat daran mitwirken, dass diese Verpflichtung von Entscheidungsträgerinnen und -trägern auch wirklich gelebt werden kann. Normative Ideale brauchen sowohl moralische Phantasie als auch ein kreatives Gespür für das tatsächlich Gestaltbare, kurz: Gemeinwohl braucht Gemeinsinn. Als Mitgründerin der Cusanus Hochschule kann ich zur Bildung dieses Gemeinsinns viel beitragen und möchte dies in den Senat einbringen.“ „Es entspricht der pluralen Ausrichtung unserer Hochschule, auch mit Entscheidungsträger*innen der Wirtschaft in einen vertrauensvollen Austausch gerade auch zu streitbaren Themen zu kommen“, ergänzt Prof. Dr. Reinhard Loske, Präsident der Cusanus Hochschule. Der Senat der Wirtschaft wird dafür zukünftig ein wichtiger Ort sein.

Pressekontakt

Hannes Bohne
Telefon: 06531 9724257 | E-Mail: hannes.bohne@cusanus-hochschule.de